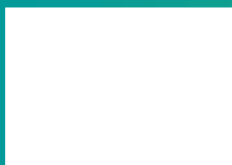
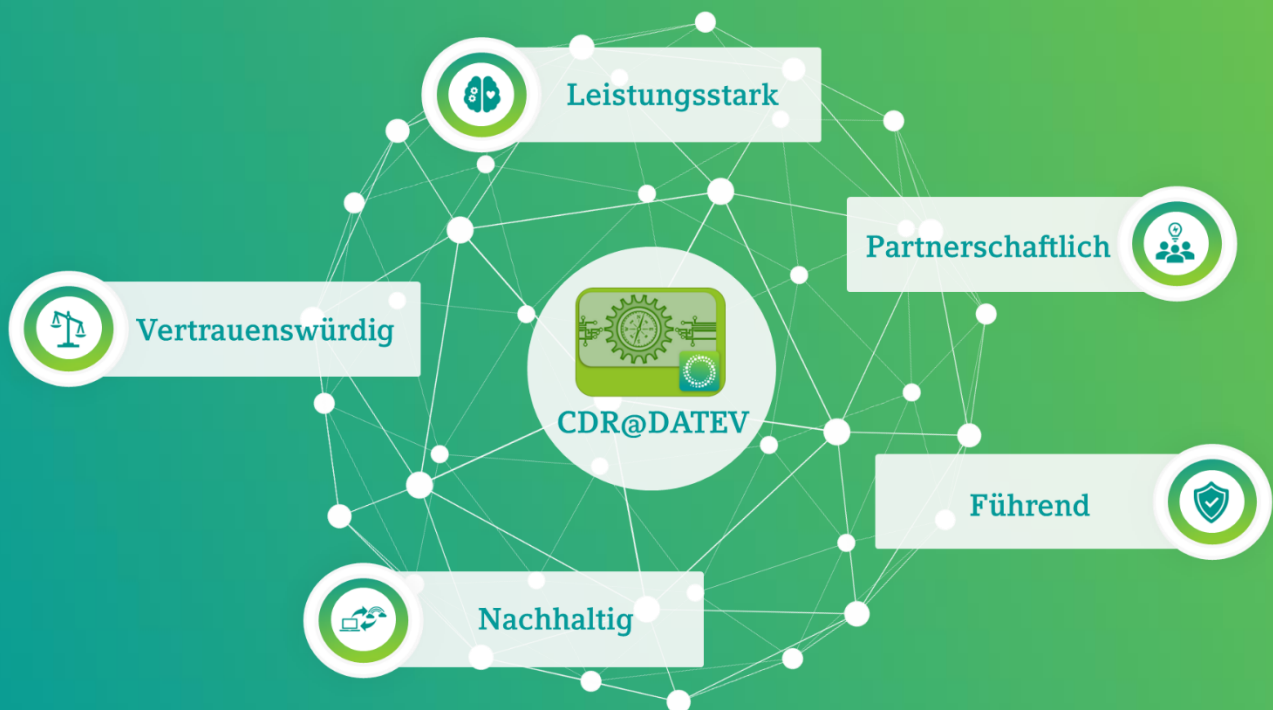


Corporate Digital Responsibility Reporting

Inklusive Datenethik@DATEV

DATEV



DATEV

Stand: 01.03.2024

Vorwort

Bei digitaler Zusammenarbeit eigenmotiviert Verantwortung zu übernehmen, ist für DATEV als IT-Dienstleister von besonderem Interesse. Um mit datenbasierten Geschäftsmodellen nachhaltig, zukunftsfähig und erfolgreich zu sein, entscheiden wir uns bewusst dafür, Innovationen wertorientiert voranzutreiben.

Corporate Digital Responsibility (CDR) bedeutet für uns, eigenmotiviert digitale Verantwortung zu übernehmen. Neben Effizienz und Wertschöpfung ist gerade mit Blick auf vertrauenswürdiges Datenmanagement (Good Data Governance) hierbei die Wertperspektive ebenso im Fokus wie partnerschaftliche Vernetzung mit Bezug auf vertrauenswürdige Datenräume insbesondere im europäischen Kontext. Als Teil von Good Data Governance und CDR steht auch Datenethik@DATEV für gewinnbringende Vernetzung und wertorientierte Innovation. Datenethik bedeutet auch, dass wir Wertschöpfung gemeinsam nach den Werten unserer Genossenschaft zu gestalten, um Daten von hoher Qualität in unserem Trustworthy Ecosystem (wertorientiertem Daten-Ökosystem) effizient verfügbar zu machen.

Dieser CDR-Report folgt im Aufbau der DATEV Directive Datenethik. Unsere DATEV Werte – Vertrauenswürdig, Leistungsstark, Partnerschaftlich, Führend und Nachhaltig – sind dort verankert. Damit stellen wir sicher, dass die datenbasierten Produkte, Systeme und Services von DATEV an unseren Unternehmenswerten orientiert gestaltet sind.

Inhaltsverzeichnis

Corporate Digital Responsibility Reporting.....	1
Vorwort	2
1. Vertrauenswürdig.....	4
2. Leistungsstark.....	5
3. Partnerschaftlich	6
4. Führend	7
5. Nachhaltig.....	8

1. Vertrauenswürdig

Wir stärken das Vertrauen in unser Handeln mit den uns anvertrauten Daten. Dabei ist uns wichtig, dass wir die Chancen und Herausforderungen von datenbasierten Lösungen und Innovationen auch aus einer ethischen Perspektive ausgestalten. Wir setzen uns für den Austausch zwischen allen Beteiligten ein, um so ein gemeinsames Verständnis für langfristige Ziele und nachhaltiges Handeln zu entwickeln.



Beispiele für das Engagement von DATEV:

- Externe Vernetzung: Wir nehmen regelmäßig an [Konferenzen und Panel-Diskussionen](#) teil, um den Austausch zwischen uns und den Mitgliedern, der Wissenschaft, der Politik oder auch anderen Unternehmen zu fördern. Ein Beispiel hierfür ist die Einladung durch das Bayerische Forschungsinstitut für Digitale Transformation (bidt). Durch die Interaktion in Dialogformaten stärken wir die Vernetzung mit verschiedenen Branchen. Mit Blick auf den verstärkten Einsatz von Technologien wie Generativer Künstlicher Intelligenz können wir so eine ganzheitliche Perspektive für langfristiges ethisches Handeln entwickeln und teilen.
- Mitglieder- und Stakeholder-Einbezüge: Wir gehen mithilfe von Qualitativen Interviews und Workshops in den Austausch mit Kanzleimitarbeitenden und Steuerberater:innen zu Datenanalyseprojekten und datenbasiertem Service, um gezielt auf aktuelle Bedürfnisse einzugehen, Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren und geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Mit Blick auf die Wertorientierung datengetriebener Geschäftsmodelle geht es uns hier auch darum, gemeinsam Chancen und Herausforderungen zu reflektieren. Wir achten in diesem Zusammenhang auf Diversität, um alle relevanten Stakeholder-Gruppen über Repräsentant:innen angemessen abzubilden.
- Berücksichtigung Diversität der Stakeholder Einbezüge: Wir legen bei spezifischen Einbezügen großen Wert auf eine diverse Stakeholdergruppe. Dabei sind wir divers im Bezug auf Geschlecht, Fortschritt der Digitalisierung, Kanzleigröße, Stadt-Land und auch Internationalität. Wir versuchen dadurch, eine ganzheitliche Perspektive zu gewinnen.

2. Leistungsstark

Wir schaffen gemeinsam die Voraussetzungen für ein ganzheitliches Wertemanagement: Im Zentrum steht dabei immer der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen und Interessen. Datenbasierte Innovationen setzen wir ein, um neue Produkte und Services zu generieren. Damit wollen wir unsere Nutzer:innen bei ihrer Arbeit bestmöglich unterstützen und ihnen auch proaktiv Lösungen anbieten, die gut zu ihnen passen.



Beispiele für das Engagement von DATEV:

- Fairness: Wir nutzen Daten, um neue Produkte und Service zu konzipieren, welche die Nutzer:innen bei ihrer Arbeit unterstützen. Der Fokus liegt dabei auf dem Nutzen und dem wertorientierten Einsatz für den:die Anwender:in. Ein Beispiel hierfür ist das [DATEV Personal-Benchmark online](#), bei dem Gehaltsanalysen datenschutzfreundlich auf Basis anonymisierte Echtdaten erstellt werden. Es wird hierbei kein dezidierter Parameter für Geschlecht eingesetzt. Dadurch sollen Potentiale für mehr Fairness positiv gestärkt und einen Beitrag dazu geleistet werden, die bestehende Gender Pay Gap zu überwinden.
- Interdisziplinär ausgearbeitetes Anonymisierungskonzept: Wir ermöglichen durch ein interdisziplinär ausgearbeitetes Anonymisierungskonzept, aktuelle und zukünftige Herausforderungen im Themenfeld Anonymisierung und Pseudonymisierung multiperspektivisch und vorausschauend zu betrachten. Das Konzept beinhaltet den Austausch der intern Beteiligten verschiedener Disziplinen, einschließlich der Einschätzung maßgeblicher externer Expert:innen. Beispielsweise sind wir als DATEV über entsprechende Arbeitskreise in regelmäßigen Dialog mit dem Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. ([Bitkom e. V.](#)) oder auch mit der Stiftung Datenschutz. Wir sind unter anderem im Arbeitskreis Datenschutz vertreten.
- Partnereinbezug: Wir legen großen Wert auf die Kommunikation und Austausch mit unseren Partnern. Das Thema CDR wurde initial im Newsletter und der DATEV-Marktplatz Expo platziert, um beispielsweise die DATEV-Marktplatz Partner über die Bedeutung der Thematik für ein vertrauenswürdiges Ökosystem informiert zu halten. Wir bleiben mit unseren Partnern zu den Themen Digitale Verantwortung und Datenethik im fortlaufenden Dialog.

3. Partnerschaftlich

Wir informieren unsere Nutzer:innen über unsere Datenverarbeitungsprozesse und fördern einen wertschöpfenden Dialog. Durch die Integration von schnellen Feedbackschleifen beziehen wir ihre Bedürfnisse in die Weiterentwicklung unserer Produkte und Services aktiv ein. Hier legen wir Wert darauf, dass unsere Nutzer:innen den Umgang mit unseren Lösungen mitgestalten.



Beispiele für das Engagement von DATEV:

- Mitgliederfeedback: Unsere Mitglieder geben an, dass das Thema vertrauenswürdiges Datenmanagement für sie von hoher Bedeutung ist. Um sie in ihrem Actual Doing zu dieser Thematik zu unterstützen, verproben wir Workshop- und Dialogformate, um unser Angebot in diesem Zusammenhang fortlaufend zu aktualisieren.
- Dialogformate: Wir beteiligen uns mehrfach im Jahr an [Workshops und Think Tanks](#) zu Digitaler Verantwortung, wie beispielsweise mit dem [CDR Lab](#), um den Austausch mit Expert:innen wie Stakeholdern zu intensivieren. Zum Beispiel wurden wir als Preisträger des [CDR-Awards 2021](#) angefragt, um als Good Practice im Rahmen der [CDR-Fachkonferenz 2023](#) einen Workshop zu gestalten und Learnings zu wertorientierter Technikgestaltung zu teilen. Wir schätzen den gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Diskurs als Quelle für gegenseitige Inspiration und die Chance, gemeinsam gute Antworten auf die digitalen Herausforderungen der Zukunft zu finden.

4. Führend

Wir befähigen unsere Mitarbeitenden, das Potential für einen zukunftsweisenden Umgang mit Daten zu erkennen und verantwortungsvoll auszuschöpfen. Dafür fördern wir datenethische Kompetenzen und beteiligen uns an der gesellschaftlichen Debatte über datenbasierte Innovationen.



Beispiele für das Engagement von DATEV:

- Interne Kommunikation zur gemeinsamen Gestaltung und Handlungssicherheit: Im Jahr 2023 thematisierten wir das Thema Digitale Verantwortung, Datenethik und Data Governance in verschiedenen [Podcasts](#). Die Podcasts sind über interne Plattformen jederzeit für unsere Mitarbeitenden abrufbar. So konnten bisher über 750 DATEV Mitarbeitende über das Thema CDR informiert werden. Wir bieten regelmäßig in internen Dialog- und Interaktionsformaten die Möglichkeit, die Themen CDR, Datenethik und Good Data Governance kennenzulernen, gemeinsam zu bearbeiten und zu diskutieren. Im Jahr 2023 konnten wir über verschiedene Formate über 500 Mitarbeitende erreichen. Neben dem Vertiefen von Wissen zur Anwendung unserer Unternehmenswerte und dem Stärken der Handlungssicherheit in diesem Punkt zielen die verschiedenen Dialogformate auch auf eine grundsätzliche Sensibilisierung zur wertorientierten Technikgestaltung ab.
- DATEV als Good Practice: Wir wurden unter anderem von PwC im [Whitepaper Digitale Ethik & Verantwortung](#) sowie im zugehörigen [Webcast](#) als Good Practice für das Thema CDR anerkannt. Wir stehen regelmäßig als Ansprechpartner zu unseren Learnings bereit und freuen uns über Wissensaustausch und Interaktion mit allen Interessierten.

5. Nachhaltig

Wir bereiten den Weg für einen wertorientierten und effizienten Umgang mit Daten als zielgruppenorientierter Impulsgeber. Wir gewährleisten rechtskonformes Vorgehen und entwickeln unsere bewährten Standards beständig weiter. Damit untermauern wir die Qualität und Sicherheit unserer Datennutzungspraxis auf außergewöhnlich hohem Niveau.



Beispiele für das Engagement von DATEV:

- Good Data Governance über ganzheitliche [Data Governance Principles](#): Wir wissen um die zukunftsweisende Bedeutung von Daten für Prozessautomatisierung und effiziente Arbeit unserer Mitglieder. Neben der Datenwertschöpfung hat auch die Unterstützung einer wertorientierten und nachhaltigen Datenverarbeitungspraxis hohe Relevanz für uns. Aus diesem Grund verfolgen wir Data Excellence, welche mithilfe der Data Governance Principles erreicht werden soll. Daher wurden sieben Prinzipien formuliert, welche zu einem wertorientierten und wertschöpfenden Umgang mit Daten beitragen. Dabei teilen wir die Prinzipien in zwei Kategorien ein. Die Prinzipien, welche rahmengebend sind und einen Gestaltungsspielraum bilden, wie beispielsweise Datenethik aber auch Datensicherheit, und die Prinzipien, welche die Datenreife unterstützen. Zum Beispiel gehören zu zweiter Kategorie die Prinzipien Datentransparenz und Datenqualität.
- Bedürfnisorientiert: Wir pflegen einen engen Dialog mit Stakeholdern, welche mit Daten arbeiten, wie beispielsweise Data Specialists. Durch gezielte Befragungen prüfen wir aktiv die Bedürfnisse verschiedener Jobrollen, die mit Daten arbeiten, um unser Angebot bedarfsgerecht zu erweitern. Auf diese Weise können wir Kolleg:innen bedarfsgerecht einbinden und zukunftsfähig bleiben.
- Beteiligung an Externen Organisationen: Wir engagieren uns in verschiedenen Organisationen und Gremien rund um das Thema Daten. Beispielsweise sind wir Teil des Berufsverbandes der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V., der [Bitkom e. V.](#) oder auch Teil der [CDR-Community](#). Durch die Teilnahme an diesen Organisationen, können wir in den Dialog treten und die eigenen Standards prüfen und weiterentwickeln.

Ziel unseres perspektivischen Engagements bleibt, dass DATEV als ein Good Practice für CDR und Good Data Governance agiert. Wir möchten auch im Jahr 2024 unser Trustworthy Ecosystem@DATEV weiter ausbauen und vorantreiben.

Datenethik&CDR@DATEV bedeutet nicht nur, Regeln aufzustellen, sondern auch Bewusstsein von innen heraus (weiter) zu entwickeln.